

Fairer Handel regional

Neue Broschüre wird vorgestellt

BARNSTORF ■ „Wir sind dabei! - Fairer Handel im Landkreis Diepholz“ lautet der Titel der neuen Broschüre, die der Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB) mit der Christian-Hülsmeier-Schule und dem Welthaus Barnstorf herausgibt.

„Der faire Handel ist mittlerweile in der Mitte der Gesellschaft angekommen“, so Reinhold Bömer, Leiter der Barnstorfer VNB-Geschäftsstelle: „Unter dem Stichwort „fair - bio - regional“ werden die drei wichtigen Punkte einer nachhaltigen Ernährung zusammengefasst.“

Die 20-seitige Broschüre ist kostenlos beim VNB (Mail: boemer@vnb.de, Tel. 05442/804511) zu bestellen.

Mehr noch als in der letzten Auflage von vor acht Jahren geht diese Ausgabe auf neue Wege ein, so die Arbeit in Schulen: Die Barnstorfer Christian-Hülsmeier-Schule wurde als erste im Landkreis Diepholz als Fairtrade-Schule ausgezeichnet. Mittlerweile gibt es faire Milch und fairen Schulkakao von einer kleinen, neu gegründeten Molke- rei, gibt es allgemein häufiger faire Produkte in Restaurants und auch in Supermärkten.

Kern des fairen Handels ist nach wie vor die Arbeit in Weltläden und Kirchengemeinden, zum Beispiel mit dem „KreisKaffee“, so der VNB. Wichtig sei, dass die Kombination von fair, bio und regional verstärkt in den Fokus geraten, so Reinhold Bömer, denn eines dieser Kriterien allein mache noch kein nachhaltiges Produkt, betont er.

Dass die Kombination nicht nur gut fürs Gewissen ist, sondern auch gut schmeckt, zeige die Arbeit von Slow Food.

Die neue Broschüre wird bei der Veranstaltung „Genuss erleben“ auf dem Rittergut Falkenhardt in Diepholz an der B 69 am 20. und 21. Mai der Öffentlichkeit vorgestellt. Zu finden ist sie dann beim Food Truck des VNB „Die Klimafresser“. Dort lädt Michael Röder vom VNB unter dem Stichwort „Taste of Heimat meets Taste of the Word“ ein, Gewürze und Gewürztes zu verkosten.

Unter dem Stichwort „Green Kitchen“ haben sich neben Slow Food Diepholz einige Barnstorfer zusammengetan, ihre regionalen Produkte anzubieten, teilte der VNB weiter mit.